

FVI - Bayreuth

Einen Punkt gewonnen oder zwei Zähler verloren, das war die Frage für den FV Illertissen nach dem 1:1(1:1) beim Tabellenletzten SpVgg Bayreuth. Vom Spielverlauf her hatten die Illertisser allerdings mehr als nur ein Punkt verdient gehabt, denn sie waren insgesamt die reifere und spieltechnisch bessere Mannschaft. Zudem waren sie wunschgemäß in die Partie gestartet, lagen schon nach wenigen Minuten durch ein Tor von Felix Schröter 1:0 in Führung. Dass sie schon eine knappe Viertelstunde(19.) später den Ausgleich hinnehmen mussten war aus ihrer Sicht etwas seltsam. Shpetim Sulejmani verwandelte ein Freistoß innerhalb des Strafraums zum 1:1. Vorausgegangen war ein Pfiff des Unparteiischen Matthias Zacher(Nußdorf/Inn), weil Torhüter Janik Schilder beim Handabschlag angeblich den Ball zu lange gehalten habe. Wütende Proteste der Illertisser widerlegte der Schiri mit der Behauptung, er habe den Torhüter zuvor schon einmal ermahnt. Fast wären die Illertisser kurz darauf sogar in Rückstand geraten, doch Verteidiger Max Zeller warf sich am Fünfer in den Schuss von Mittelstürmer Sulejmani. Das war's aber dann seitens der Gastgeber, denn die Illertisser waren eindeutig die aktivere Mannschaft. Sie hatten auch nach einer halben Stunde eine gute Möglichkeit selber in Führung zu gehen. Allerdings jagte Maurizio Scioscia, als er mit dem Zuspiel von Tim Buchmann aufs Tor zusteuerte, den Ball am langen Eck vorbei. Die Gastgeber tauchten lediglich Sekunden vor der Pause nochmal vor dem Illertisser Tor auf, als Sulejmani am Fünfmeter verstopfte. Nach der Halbzeit änderte sich wenig am Spielverlauf, Illertissen nahm immer wieder das Heft in die Hand, Bayreuth setzte nur Kampfgeist entgegen. Mindestens zwei Mal hätte der FVI die Chance zur Führung gehabt. Doch Burak Coban nach seinem Alleingang und Marco Hahn hatten jeweils kein Glück bei ihrem Abschluss. Auch ein Gewaltschuss von Volkan Celiktas, der kurz zuvor seine 5. Gelbe Karte sah, blieb in der Bayreuther Abwehr hängen.

Stimmen zum Spiel:

Timo Rost (SpVgg Oberfranken Bayreuth): "Es liegt noch viel Arbeit vor uns, vor allem bei der Zielstrebigkeit und beim Herausspielen von Torchancen. Wir müssen versuchen, mit einfachen Mitteln zum Tor zu kommen. Dennoch ein großes Kompliment an die Mannschaft, die nur wenige Chancen des Gegners zugelassen hat. Wir arbeiten daran, unser Spiel in der Offensive zu verbessern. Die Verletzung von Marco Rapp schmerzt richtig."

Stefan Anderl (Illertissen): "Mit dem Unentschieden bin ich nicht zufrieden, denn wir waren die bessere Mannschaft und haben nur zwei Aktionen von Bayreuth zugelassen. Wir hatten die besseren Torchancen und die bessere Spielanlage."

FV Illertissen:Schilder – Zeller, Celiktas, Strahler, Herzel(67. Rausch)- Buchmann, Nebel, Hahn, Coban-Schröter(88. Caravetta), Scioscia(58. M.Strobel

Schiedsrichter:Matthias Zacher(Nußdorf/Inn)

Gelbe Karten:Dengler, Rapp, Weimar, Golla(B)-Scioscia, Herzel, Celiktas(5.)

Zuschauer:500